|  |  |
| --- | --- |
|  | **Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel**  Postleitzahl 2880, Verwaltungsbezirk Neunkirchen, Land Niederösterreich |

# PROTOKOLL

über die **dritte Sitzung** des

## Gemeinderates

**am 26. September 2017**

im großen Sitzungssaal des Gemeindeamtes Kirchberg am Wechsel

Beginn: 19.30 Uhr Ende: 21.20 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Dr. Willibald Fuchs

Vizebürgermeister Hubert Haselbacher

Gf. GR Dandler Elisabeth

Gf. GR Eisenhuber Monika

Gf. GR Loidl Wolfgang

Gf. GR Riegler Wolfgang

Gf. GR Steiner Herbert

GR Angerler Friedrich

GR Biffl Mag. Markus

GR Fruhmann Heidemarie

GR Gansterer Martina

GR Hollendohner Peter

GR Jansohn Ernst

GR Koderhold Josef

GR Kronaus Josef

GR Morgenbesser Markus GR Osterbauer Richard

GR Plochberger Hannes GR Tauchner Edmund

GR Wetzelberger Stefan

Entschuldigt: GR Wetzelberger Josef

Sonst anwesend: Sekr. Christian Züttl, MPA

Sitzungsvorsitzender: Bürgermeister Dr. Willibald Fuchs

Die Einladung zur Sitzung erfolgte durch Kurrende. Die Sitzung war beschlussfähig. Die Sitzung war öffentlich.

Tagesordnung:

1. Entscheidung über die Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bericht des Prüfungsausschuss
4. Berichte der Ausschüsse
5. Gemeindeabwasserverband Aspang-Feistritz, Genehmigung der Satzungsänderung
6. Haus Markt 37, Genehmigung Mietvertrag mit Frau Melinda Lakatos
7. Gewerbegebiet Au 103, Genehmigung Bestandsvertrag mit Firma Seger Montagen GmbH
8. Grundstück 225/1, Hofer, Genehmigung der Verkaufsbedingungen
9. Grundstück 489/25, Elk-Siedlung, Genehmigung der Verkaufsbedingungen
10. Genehmigung Grundankauf südlich der St. Wolfgangskirche

Der Bürgermeister begrüßt die Damen und Herren des Gemeinderats und dankt fürs Kommen. GR Josef Wetzelberger hat Nachtdienst und ist für die heutige Sitzung entschuldigt. Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung ist mit der Einladung zur Sitzung zugegangen. Anträge dazu sind nicht eingelangt.

Zu Punkt 1) Entscheidung über die Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 27. Juni 2017 ist den Fraktionen zugegangen.

Der Bürgermeister stellt fest, dass keine Einwendungen eingebracht wurden und daher das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 27. Juni 2017 genehmigt ist. Bgm. Dr. Fuchs ersucht um Zustimmung zum Protokoll. Dieses wird bei einer Stimmenthaltung (gf. GR Herbert Steiner) zur Kenntnis genommen und im Anschluss unterfertigt.

Gf. GR Herbert Steiner hat sich seiner Stimme enthalten, weil er bei der letzten Sitzung nicht anwesend war.

Zu Punkt 2) Bericht des Bürgermeisters

* Blumenschmuckwettbewerb

Die Gemeinde bzw. der Tourismusverein hat beim Wettbewerb „Blühendes Niederösterreich“ landesweit den 2. Platz erreicht. Bemerkenswert ist, dass dieser Rang hinter der Gemeinde Pöggstall, die heuer Austragungsgemeinde der Landesausstellung ist, erzielt wurde. Bürgermeister Fuchs dankt allen für ihr Engagement.

* Kindergarten

Im Kindergartenwurden als Betreuerinnen Helene Bauer und Jacqueline Zöchling sowie als Stützkraft Renate Strobel aufgenommen. In den Ferien wurde die 6. Gruppe eingerichtet. Auf Grund von Altersteilzeit- und Job-Sharing-Regelungen arbeiten momentan 8 Pädagoginnen und 8 Betreuerinnen im Kindergarten.

* Buchhaltung

Für die Gemeindebuchhaltung wurde Manuel Bauer aufgenommen. Bürgermeister Fuchs ist sehr zufrieden.

* Ebenfeldsiedlung, Verkehrsproblem

Die Bewohner der Ebenfeldsiedlung klagen über ein Verkehrsproblem. Einerseits sind zu viele Fahrten (Durchfahrer) und andererseits wird zu schnell gefahren. Es bestehen ziemliche Meinungsverschiedenheiten unter den Bewohnern der Siedlung. Momentan wird eine Verkehrsmessung durchgeführt.

* Baby-Fit-Kurs

GR Heidi Fruhmann berichtet, dass ein 1. Hilfe-Kurs für Kleinkinder in Verbindung mit einem Kurs über den richtigen Umgang mit Kleinkindern organisiert wird. Die Kursteilnehmer sind damit bestens als Babysitter ausgebildet. Ziel ist die Einrichtung einer sogenannten Baby-Sitter-Börse.

* Staatsfeiertrag

Anlässlich des Staatsfeiertages lädt die Pfarre die politischen Verantwortungsträger zu einer Hl. Messe am 21. Oktober 2017, um 18.00 Uhr, ein.

* Nationalratswahl

Bürgermeister Dr. Fuchs erinnert an die Nationalratswahl am 15. Oktober 2017, ersucht die Mitglieder der Wahlkommissionen ihre Ämter wahrzunehmen und dankt für ihr ehrenamtliches Engagement.

Gf. GR Herbert Steiner ersucht die politischen Parteien, die Wahlplakate erst eine Woche vor der Wahl aufzustellen, wie dies der Gemeinderat vor vielen Jahren beschlossen hat.

* Straßenbau

In Kirchberg wird momentan bei jeder Straßenbaustelle eine Vielzahl von Leerrohren für das Breitbandinternet verlegt.

* Gemeindewohnungen

Im Haus Markt 66 sind zwei Wohnungen frei und ab sofort verfügbar.

* Kanal Lindensiedlung

Der Kanal in der Lindensiedlung befindet sich in schlechtem Zustand. Die Setzungen in der Aufschließungsstraße sind ein deutlicher Hinweis dafür. Eine Kamerabefahrung wurde durchgeführt. Im Kanal befindet sich sehr viel Fremdwasser. Einige Stellen konnten nicht befahren werden, weil der Kanal so kaputt ist. Der Bürgermeister zeigt ein kurzes Video.

* Freibad

In der heurigen Saison konnten 7008 Besucher gezählt werden. Der Besuch liegt damit im oberen Drittel im Vergleich mit den letzten Jahren.

* Energiebuchhaltungsvorbildgemeinde

Der Vizebürgermeister berichtet, dass Kirchberg für die vorbildliche Energiebuchhaltung vom Land Niederösterreich ausgezeichnet wurde.

* Bevölkerungsentwicklung

Bürgermeister Fuchs berichtet, dass sich die Einwohnerzahl von Kirchberg deutlich erhöht hat. Gegenüber dem Vorjahr haben wir um 53 Hauptwohnsitzer mehr. Erstmals wurde die 2500-Einwohner-Grenze überschritten.

Zu Punkt 3) Bericht des Prüfungsausschuss

Der Obmannstellverterter des Prüfungsausschusses, GR Edmund Taucher, berichtet über die angesagte Prüfung vom 25. September 2017. Der Prüfungsausschuss hat die Gesamtausgaben für die Liegenschaft Au 103 und den Schlepplift der Gemeinde überprüft.

Der Bürgermeister ersucht um Kenntnisnahme des Berichts.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht einstimmig zur Kenntnis.

Zu Punkt 4) Berichte der Ausschüsse

* Ausschuss für Bauen und alternative Energien

Vizebürgermeister Haselbacher berichtet über die Instandhaltungsmaßnahmen an den Güterwegen. Es ist gelungen, ein zusätzliches Budget über € 30.000,-- zu erhalten. Damit wurde ein Wegstück am Güterweg Molzgraben asphaltiert.

* Generationenausschuss

Gf. GR Wolfgang Riegler dankt den Damen und Herren des Gemeinderates für die Mitarbeit beim 25. Mini-Triathlon.

Heuer wurde erstmals ein Ferienspiel an drei Nachmittagen angeboten, das sehr gut angenommen wurde. Im kommenden Jahr sollen die Vereine ins Ferienspiel eingebunden werden, so dass diese einen Nachmittag organisieren und vielleicht den Kindern ihren Verein vorstellen können.

Am 21. Oktober 2017 findet ein Bauernmarkt statt.

* Schulausschüsse

Schulobfrau Elisabeth Dandler berichtet, dass in der Volksschule 92 Kinder unterrichtet werden. Die Neue Mittelschule hat das Schuljahr mit 145 Kindern gestartet.

Zum Zu- und Umbau der Neuen Mittelschule führt die Obfrau aus, dass die Baumeisterarbeiten neu ausgeschrieben wurden. Das Baustudio Höfer ist Billigstbieter.

* Wirtschaftsausschuss

Gf. GR Wolfgang Loidl berichtet über die Umgestaltung des Parks beim Pfarrer-Kreuz.

Die Erlebnisregion Wechselland legt einen neuen Regionsprospekt auf.

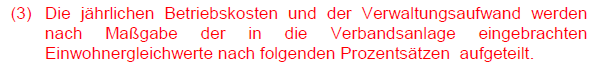
Das Geschäftsjahr der ARGE Langlauf wurde abgeschlossen. Das Ergebnis ist sehr zufriedenstellend. Derzeit wird an der Verlängerung der Grundnutzungsverträge gearbeitet.

Zu Punkt 5) Gemeindeabwasserverband Aspang-Feistritz, Genehmigung der Satzungsänderung

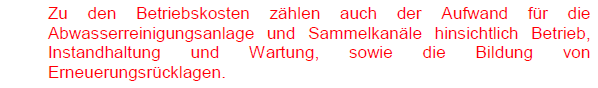
Auf Betreiben der Gemeinde Aspang Markt wurde der Grad der tatsächlichen Benützung der Kläranlage durch die verbandsangehörigen Gemeinden ermittelt. Zu dem bestehenden Verteilungsschlüssel aus dem Jahr 1993 ergeben sich durch verschiedene Veränderungen (Anschlussgrad, Schließen von Fleischhauereien etc.) Verschiebungen. Für die Gemeinde Kirchberg ändert sich nichts Wesentliches. Zusätzlich wird in die Satzung aufgenommen, künftighin alle 5 Jahre den Verteilungsschlüssel zu überprüfen.

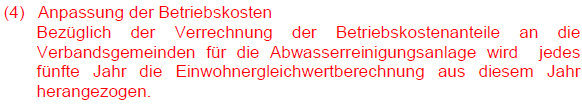
Bürgermeister Fuchs ersucht um Genehmigung der Satzungsänderungen im § 10.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig nachstehende Satzungsänderung.









Zu Punkt 6) Haus Markt 37, Genehmigung Mietvertrag mit Frau Melinda Lakatos

Die Wohnung im Haus Markt 37 von Willi Riegler wurde von Frau Melinda Lakatos gemietet. Ein Mietvertrag wurde ausgearbeitet.

Der Bürgermeister ersucht um Genehmigung des Mietvertrags.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Mietvertrag.

Zu Punkt 7) Gewerbegebiet Au 103, Genehmigung Bestandsvertrag mit Firma Seger Montagen GmbH

Die Firma Seger Montagen aus Feistritz (baut Möbelsätze der Firma List vorwiegend in Russland zusammen) mietet die Halle oberhalb der KFZ-Stellplätze der Firma Bauer. Die Halle weist ein Fläche von 380 m² auf, die Miete beträgt € 570,-- + MWSt. Ein Bestandvertrag wurde ausgearbeitet.

Gf. GR Herbert Steiner befürchtet Probleme mit der gewerblichen Nutzung im Hinblick auf die Wohnnutzung auf derselben Liegenschaft. Er empfiehlt, einen entsprechenden Passus in den Bestandvertrag aufzunehmen.

Der Bürgermeister ersucht um Genehmigung des vorliegenden Bestandvertrages.

Der Gemeinderat genehmigt bei zwei Stimmenthaltungen (GR Plochberger und gf. GR Steiner) den Bestandvertrag.

Bürgermeister Dr. Fuchs informiert den Gemeinderat, dass der Bestandvertrag mit Roman Spreitzgrabner von 50 m² auf 150 m² Lagerfläche ausgeweitet wurde.

Zu Punkt 8) Grundstück 225/1, Hofer, Genehmigung der Verkaufsbedingungen

Bürgermeister Dr. Fuchs stellt dem Gemeinderat die Verkaufsbedingungen für die Grundstücke am Ebenfeld und im Ortszentrum List vor. Diese wurden zuletzt am 19. Mai 2016 vom Gemeinderat fixiert.

Die Verkaufsbedingungen lauten:

* Absicht zum Hauptwohnsitz erkennbar und glaubhaft
* nur ein Grundstück je Käufer
* Bauzwang innerhalb 5 Jahre
  + Gemeinde kauft zum Verkaufspreis zurück
* Vorkaufsrecht der Gemeinde
* Aufschließung gleich zu bezahlen

Als Verkaufspreis für die Grundstücke Hofer wurden vom Gemeindevorstand € 82,--/m² vorgeschlagen.

Bürgermeister Fuchs ersucht um Zustimmung zu den Verkaufsbedingungen und zum Verkaufspreis.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Antrag.

Zu Punkt 9) Grundstück 489/25, Elk-Siedlung, Genehmigung der Verkaufsbedingungen

Als Verkaufspreis für das Grundstück in der Elk-Siedlung schlägt der Bürgermeister € 39,--/m² vor. Die Verkaufsbedingungen gelten genauso.

Bürgermeister Dr. Fuchs ersucht um Zustimmung zu den Verkaufsbedingungen und zum Verkaufspreis.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Antrag.

Zu Punkt 10) Genehmigung Grundankauf südlich der St. Wolfgangskirche

Anknüpfend an die letzte Gemeinderatssitzung berichtet Bürgermeister Dr. Fuchs, dass KR Dir. Hans Müller das Waldgrundstück südlich der St. Wolfgangskirche nun um € 12,--/m² verkaufen würde.

GR Osterbauer findet den Preis für dieses Waldstück viel zu hoch.

Auch gf. GR Steiner spricht sich gegen den Ankauf aus, weil der Preis zu hoch ist, obwohl für ihn das Ortsbild einen hohen Stellenwert hat.

Bürgermeister Dr. Fuchs spricht sich für den Ankauf aus, weil die Aussicht von der Kirche und die Ansicht der Kirche wesentlich verbessert werden können. Außerdem gestaltet sich in Zukunft die laufende Pflege und Instandhaltung einfacher.

Der Bürgermeister ersucht um Zustimmung zum Ankauf eines rund 2000 m² großen Waldstücks südlich der St. Wolfgangskirche zum Preis von € 12,--/m².

Der Gemeinderat beschließt bei fünf Gegenstimmen (GR Jansohn, GR Osterbauer, GR Plochberger, gf. GR Steiner, GR Tauchner) den Ankauf.

Die Begründungen der Gegenstimmen sind der Debatte zu entnehmen.

Zum Schluss der Sitzung berichtet GR Kronaus, dass das Land Niederösterreich für die Initiative „Tut gut“ Physiotherapeuten und Sportstudenten als Mitarbeiter sucht.

Gf. GR Loidl befürchtet die Errichtung eines Windparks am Wechsel.

Da sonst nichts weiter vorgebracht wird, dankt Bürgermeister Dr. Fuchs für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am ...................................................

genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt

...................................... ......................................

Bürgermeister Schriftführer

.............................. .............................. ..............................

Gemeinderat Gemeinderat Gemeinderat